

Besonderer Teil (Teil B)  
der Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
**Wirtschaftsingenieurwesen- Bauwirtschaft**  
der Jade Hochschule  
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth

Genehmigt vom Präsidium der Jade Hochschule  
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth  
in seiner 296. Sitzung am 03. Juli 2018

Bekanntgegeben im Verkündungsblatt  
103/2018 vom 02. August 2018

Auf der Grundlage des § 44 Abs. 1 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) vom 26. Februar 2007, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Juni 2017 (Nds. GVBl. S. 172) und § 1 Allgemeiner Teil Bachelorprüfungsordnung der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth (Teil A BPO) vom 29. März 2016 (VkBl. 74/2016) hat der Fachbereichsrat Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie am 18. Juni 2018 den Besonderen Teil (Teil B) der Prüfungsordnung in der nachfolgenden Fassung beschlossen:

## **Inhaltsverzeichnis**

§ 1 Graduierung.....	3
§ 2 Studienumfang, Regelstudienzeit, Struktur des Studiums .....	3
§ 3 Mündliche Ergänzungsprüfungen.....	3
§ 4 Zulassung zu Prüfungsleistungen ab dem 5. Fachsemester .....	4
§ 5 Zulassung zur betreuten Praxisphase .....	4
§ 6 Zulassung zur Bachelorarbeit.....	4
§ 7 Bachelorarbeit .....	4
§ 8 Berechnung der Gesamtnote.....	4
§ 9 Übergangsvorschriften .....	4
§ 10 Inkrafttreten .....	5
Anlage 1: Modulübersichtstabelle .....	6

### **§ 1 Graduierung**

(1) Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad „Bachelor of Engineering“, abgekürzt „B.Eng.“ verliehen.

(2) Die Hochschule stellt hierüber eine Bachelorurkunde, ein Bachelorzeugnis und ein Diploma Supplement aus.

(3) Auf Antrag sind die Bachelorurkunde und das Bachelorzeugnis auch in englischer Übersetzung auszuhändigen.

### **§ 2 Studienumfang, Regelstudienzeit, Struktur des Studiums**

(1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester einschließlich einer 12-wöchigen betreuten Praxisphase und der Bearbeitung der Bachelorarbeit mit Kolloquium.

(2) Das Studium umfasst Pflichtmodule im Umfang von 195 Leistungspunkten nach dem European Credit Transfer System (ECTS) und Wahlpflichtmodule im Umfang von 15 Leistungspunkten. Dabei entspricht ein Leistungspunkt einem Arbeitsaufwand der oder des Studierenden von 30 Stunden.

(3) Im siebten Fachsemester ist eine betreute Praxisphase mit einer Dauer von zwölf Wochen (im Umfang von 18 Leistungspunkten), davon mindestens acht Wochen außerhalb der Hochschule, abzuleisten. Die anschließende Bachelorarbeit (im Umfang von 12 Leistungspunkten) soll inhaltlich an die betreute Praxisphase anschließen. Über Ausnahmen entscheidet die Prüfungskommission auf Antrag.

(4) Wahlpflichtmodule werden auf Vorschlag der Studienkommission und durch Beschluss des Fachbereichsrates festgelegt und an geeigneter Stelle vor Beginn des Semesters veröffentlicht. Wahlpflichtmodule mit betriebswirtschaftlichem, bauingenieurmäßigem, fremdsprachlichem und rechtlichem Bezug sowie aus dem Soft Skills-Themenbereich können gewählt werden, sofern sie nicht im Pflichtkatalog des Studienganges Wirtschaftsingenieurwesen- Bauwirtschaft vorkommen.

(5) Die Prüfungsmodalitäten müssen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtzeitig mit Beginn des Semesters mitgeteilt werden. Dazu gehören insbesondere Form, Umfang und Termin der geforderten Leistungsnachweise. Stehen für eine Prüfung mehrere Prüfungsformen zur Auswahl, entscheiden hierüber die Prüfenden.

(6) Anlage 1 enthält die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, die Zuordnung zu den jeweiligen Semestern, die Prüfungsart, Prüfungsform und Prüfungsdauer der Prüfungen sowie die Anzahl der Leistungspunkte.

(7) Prüfungsleistungen werden benotet. Studienleistungen werden mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ gewertet.

### **§ 3 Mündliche Ergänzungsprüfungen**

Mit Bezug auf § 11 Absatz 2 Sätze 2 und 3 Teil A BPO darf eine als Klausur durchgeführte zweite Wiederholungsprüfung erst nach einer mündlichen Ergänzungsprüfung mit „nicht ausreichend

(5,0)“ bewertet werden. Bei bestandener mündlicher Ergänzungsprüfung wird die Prüfungsleistung mit „ausreichend“ (4,0) bewertet. § 8 Abs. 3 Teil A BPO gilt entsprechend.

#### **§ 4 Zulassung zu Prüfungsleistungen ab dem 5. Fachsemester**

Zu Prüfungsleistungen, die dem 5. und 6. Fachsemester zugeordnet sind, wird zugelassen, wer

1. sämtliche Module, die dem 1. und 2. Fachsemester zugeordnet sind, erfolgreich erbracht hat und
2. wer 40 Leistungspunkte aus den Modulen, die dem 3. und dem 4. Fachsemester zugeordnet sind, erfolgreich erbracht hat.

#### **§ 5 Zulassung zur betreuten Praxisphase**

Zur betreuten Praxisphase wird zugelassen, wer

1. sämtliche Module, die den ersten vier Fachsemestern zugeordnet sind, erfolgreich erbracht hat und
2. wer 20 Leistungspunkte aus den Modulen, die dem 5. und dem 6. Fachsemester zugeordnet sind, erfolgreich erbracht hat.

#### **§ 6 Zulassung zur Bachelorarbeit**

Zur Bachelorarbeit wird zugelassen, wer

1. sämtliche Module, die den ersten vier Fachsemestern zugeordnet sind, erfolgreich erbracht hat und
2. wer 50 Leistungspunkte aus den Modulen, die dem 5. und dem 6. Fachsemester zugeordnet sind, erfolgreich erbracht hat.

#### **§ 7 Bachelorarbeit**

(1) Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Bachelorarbeit beträgt 8 Wochen. Die Prüfungskommission kann auf Antrag die Bearbeitungszeit bis zu einer Gesamtdauer von 12 Wochen verlängern.

(2) Die Bachelorarbeit ist in Form von drei schriftlichen Exemplaren vorzulegen. Die Abgabe eines weiteren Exemplars in einem wissenschaftlich üblichen Format auf einem elektronischen Datenträger kann verlangt werden.

#### **§ 8 Berechnung der Gesamtnote**

Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich aus dem mit den zugewiesenen Leistungspunkten gewichteten Mittel der Prüfungsleistungen und der Note der Bachelorarbeit, die mit der dreifachen Anzahl an zugewiesenen Leistungspunkten gewichtet wird.

#### **§ 9 Übergangsvorschriften**

Für Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2018/2019 begonnen haben, finden die Vorschriften der bisherigen Prüfungsordnungen weiterhin Anwendung, dies jedoch längstens bis zum 28.02.2023. Nach dem 28.02.2023 werden alle Studierenden automatisch in diese Prüfungsordnung überführt. Bereits erbrachte Prüfungs- und Studienleistungen, einschließlich Fehlversuchen, werden angerechnet, soweit die Anforderungen äquivalent sind. Die bisherigen Prüfungsordnungen treten am 01.03.2023 außer Kraft.

Studierende, die ihr Studium vor dem Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung begonnen haben, können auf Antrag an die Prüfungskommission in diese Prüfungsordnung wechseln. Bereits erbrachte Prüfungs- und Studienleistungen, einschließlich Fehlversuchen, werden angerechnet, soweit die Anforderungen äquivalent sind.

### **§ 10 Inkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth in Kraft. Sie gilt für Studierende, die nach Inkrafttreten dieser Ordnung ihr Studium in einem nach dieser Ordnung angebotenen Fachsemester beginnen.

**Anlage 1: Modulübersichtstabelle**

Modulname Modulname (Englisch)	Empf. Sem.	Modulart PF/ WP	Angebots- häufig- keit	Dauer	Verwend- barkeit im Studien- gang+)	Voraus- setzungen für die Teil- nahme	Prüfungs-		Studentische Arbeitsbelastung (in Zeitstunden)		LP	SWS
							art	form/ dauer*)	Präsenz- studium	Selbst- studium		
<b>Ingenieurwissenschaften (Science of Engineering)</b>												
<b>Baukonstruktion</b> (Building Construction)											<b>10</b>	<b>8</b>
Baukonstruktion I (Building Construction I)	1	PF	WiSe	1	BWI		PL	K1,5	72	78	5	4
Baukonstruktion II (Building Construction II)	2	PF	SoSe	1	BWI		PL	K1,5	72	78	5	4
<b>Konstruktiver Ingenieurbau</b> (Structural Engineering)											<b>22</b>	<b>18</b>
Baustoffkunde (Building materials)	1	PF	WiSe	1	BWI		PL	K1	36	24	2	2
Technische Mechanik (Mechanics)	1	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Stahl- und Holzbau (Steal and Timber construction)	2	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Stahlbetonbau (Grundlagen) (Reinforced concrete construction (Basics))	3	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Konstruktiver Ingenieurbau (Structural Engineering)	4	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
<b>Digitalisierung im Bauwesen</b>											<b>10</b>	<b>8</b>

(Digitalization in Building and Civil Engineering)													
CAD (CAD)	2	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2/H	72	78	5	4	
Ausschreibung-Vergabe- Abrechnung (Tender, award-measurement and payment)	5	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2/H	72	78	5	4	
<b>Technische Gebäudeausstattung</b> (Building Services and Technology)												<b>5</b>	<b>4</b>
<b>Wirtschaftswissenschaften (Economics)</b>													
<b>Volkswirtschaftslehre</b> (National Economy)	1	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2/H	72	78	<b>4</b>	<b>4</b>	
<b>Rechnungswesen</b> (Accounting)											<b>15</b>	<b>12</b>	
Buchführung und Jahresabschluss (Accounting)	1	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4	
Kosten- und Leistungsrechnung (Evaluation of economic efficiency)	4	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4	
Finanzwirtschaft (Finance management)	6	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4	
<b>Unternehmensführung</b> (Management)											<b>20</b>	<b>16</b>	
Unternehmensführung	6	PF	SoSe	1	BWI		PL	H/KA	72	78	5	4	

(Management)												
Kaufmännische Geschäftsprozesse (Business procedures)	6	PF	SoSe	1	BWI		PL	H	72	78	5	4
Controlling (Controlling)	5	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2/H/R	72	78	5	4
Internationales Management im Bauwesen (International Management in Civil Engineering)	6	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2/H/R	72	78	5	4
<b>Projektmanagement</b> (Project Management)												
	3	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2/H	72	78	<b>5</b>	4
<b>Kommunikation und Personalführung</b> (Communication and Human Resource Management)												
	4	PF	SoSe	1	BWI		PL	H/KA/R	72	78	<b>5</b>	4
<b>Integrationsbereich</b> (Integrating sector)												
<b>Mathematik</b> (Mathematics)											<b>15</b>	12
Lineare Algebra und Analysis (Linear algebra and analysis)	1	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Wirtschaftsmathematik (Mathematics for business)	2	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Statistik (Statistics)	3	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
<b>Baubetrieb</b> (Construction economics)											<b>20</b>	16



Bauverfahrenstechnik (Construction methods in building and civil engineering)	2	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2/H	72	78	5	4
Baukalkulation (Cost calculation of construction works)	3	PF	WiSe	1	BWI		PL	K1,5	72	78	5	4
Vertragsmanagement (Contract Management)	4	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Bauablaufplanung (Project planning)	4	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2/H	72	78	5	4
<b>Recht</b> (Law)											<b>10</b>	8
Wirtschaftsprivatrecht (Economy Civil Law)	2	PF	SoSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
Bau-, Ingenieur- und Architektenrecht (Civil and Engineering law)	3	PF	WiSe	1	BWI		PL	K2	72	78	5	4
<b>Bau-Betriebswirtschaftslehre</b> (Business Economics in Construction)												
<b>Projektentwicklung</b> (Project Development)												
<b>Bauinformatik</b> (Informatics)												
<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>												
	1	PF	WiSe	1	BWI		SL	H/KA	36	24	<b>2</b>	2

(Scientific Writing Course)												
<b>Englisch</b> (English)											<b>7</b>	6
Business English (Business English)	1	PF	WiSe	1	BWI		SL	KA/M/R	36	24	2	2
Technical English (Technical English)	5	PF	WiSe	1	BWI		SL	KA/M/R	36	54	3	2
Getting Professional (Getting Professional)	6	PF	SoSe	1	BWI		SL	KA/M/R	36	24	2	2
<b>Wahlpflichtmodule**)</b> <b>(Optional modules)</b>											<b>15</b>	
<b>Betreute Praxisphase</b> (Tutored Industrial Placement)	7	PF	WiSe	1	BWI		SL	PB			<b>18</b>	
<b>Bachelorarbeit mit Kolloquium</b> (Bachelor thesis with colloquium)	7	PF	WiSe	1	BWI		PL				<b>12</b>	
											<b>210</b>	

BWI	Wirtschaftsingenieurwesen- Bauwirtschaft
E	Entwurf
EDR	Erstellung und Dokumentation von Rechnerprogrammen
H	Hausarbeit
K	Klausur (Zahl = Bearbeitungszeit in Stunden)
KA	Kursarbeit
LP	Leistungspunkte
M	Mündliche Prüfung
PB	Projektbericht
PF	Pflichtmodul
PL	Prüfungsleistung
R	Referat

SL	Studienleistung
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflichtmodul

\*) nach Wahl der Lehrenden

\*\*) Die Wahlpflichtmodule werden auf Vorschlag der Studienkommission und durch Beschluss des Fachbereichsrates festgelegt und an geeigneter Stelle vor Beginn eines Semesters veröffentlicht.

+) Die Verwendbarkeit von Modulen in weiteren Studiengängen des Fachbereichs können durch Beschluss im Fachbereichsrat festgelegt werden.